

Datenschutzerklärung für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Nach den geltenden Regeln der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir dazu verpflichtet Sie über unsere Erhebungszwecke sowie Ihre Rechte aufzuklären.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

AStA Universität Rostock
- Vorsitz -
vorsitz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Bearbeitung (Beantragung, Kündigung) des Deutschlandtickets innerhalb der Zubuchmodells.

Die Erhebung der Daten ist für den oben genannten Zweck erforderlich. Ohne die Verarbeitung der Daten ist eine Beantragung und Kündigung nicht möglich.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten gemäß Artikel 45 – 49 DSGVO findet nicht statt. Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf Servern in Deutschland gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, die sich aus einer Rückerstattung im Rahmen der Sozialordnung der Studierendenschaft Rostock ergibt.

Erhobene Daten

Folgende personenbezogene Daten sind im Rahmen der Antragstellung erfasst und werden von uns verarbeitet:

- Anrede
- Vorname, Nachname
- Adresse (Straße, Hausnummer, eventuell Hausnummer-Zusatz, PLZ, Ort)
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse
- Ggf. Vertragsnummer oder Antragsnummer
-

Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung notwendig sind (Art. 17 Abs. 1 lit. a) DSGVO) und auch nicht mehr den gesetzlichen (insb. steuerrechtlichen) Aufbewahrungsfristen unterfallen (Art. 17 Abs. 1 lit. e) DSGVO).

Weitergabe an Dritte

Der AStA leitet die erhobenen Daten an die RSAG und den Verkehrsverbund Warnow weiter, falls die Anträge auf Kündigung und Neubeantragung vollständig sind, da die Bearbeitung der Tickets durch diese Dienstleister erfolgen.

Ihre Rechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Sie haben gemäß Art.16 DSGVO das Recht auf Berichtigung der Daten und nach Art.17 DSGVO auf

Löschung der Daten, wenn Sie schutzwürdige Interessen vorweisen können. Unabhängig davon werden die Sie betreffenden Daten nach Ablauf einer bestimmten Frist oder wenn der Verarbeitungszweck nicht mehr besteht, automatisch gelöscht.

Zudem haben Sie nach Art.18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten, wenn Sie schutzwürdige Interessen anführen können.

Sie haben weiterhin nach Art.20 DSGVO das Recht sich die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen.

Überdies können Sie im Falle einer auf Art.6 I lit.f DSGVO gestützte Datenverarbeitung Widerspruch gemäß Art.21 DSGVO gegen diese Verarbeitung einlegen.

Darüber hinaus haben Sie nach Art.15 DSGVO das Recht Auskunft über die Datenverarbeitung zu erhalten. Dies beinhaltet das Auskunftsrecht über die Verarbeitungszwecke, die betroffenen Kategorien personenbezogener Daten, die Empfänger der Daten, die geplante Dauer der Datenspeicherung, über bestehende Rechte auf Datenlöschung oder -berichtigung sowie über das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und das Widerspruchsrecht, über das Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, über die Herkunft der Daten und über das mögliche Zustandekommen einer automatisierten Entscheidungsfindung.

Wenn Sie die oben genannten Rechte ausüben möchten, wenden Sie sich bitte an:

AStA Vorsitz
vorsitz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte oder gegebenenfalls an die öffentliche Beschwerdestelle wenden:

Julia Garbe
datenschutz.asta@uni-rostock.de
Parkstraße 6
18057 Rostock